

# Pressemitteilung



16. Juni 2011

DAV-Kampagne startet: Cartoonist Erbse unterstützt

## **Von der Halle an den Fels – draußen ist anders**

**MÜNCHEN.** – Klettern ist eine faszinierende Sportart: es bedeutet, die eigene Schwerkraft zu überwinden, in der Senkrechten unterwegs zu sein und seine Grenzen kennen zu lernen. Fast die Hälfte aller Kletterer startet heute mit dem vertikalen Sport nicht am Fels, sondern an einer Kunstwand. Hier kann man unabhängig vom Wetter, wohnortnah und zu fast allen Tageszeiten unter gleichbleibenden Bedingungen klettern. Wenn allerdings der Wunsch entsteht, nicht nur in der Halle, sondern auch an natürlichen Felsen zu klettern, müssen Kletterer wichtige Punkte beachten: denn draußen Klettern ist anders. Um sicher am Fels unterwegs zu sein, braucht man zusätzliches Wissen, z.B. zur Form der Absicherung. Gleichzeitig kommt es auf einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur an. Die neue DAV-Kampagne „Draußen ist anders“ schärft genau für diese Situation den Blick: für den Weg von der Halle an den Fels.

### **Der Schutz von Natur und Umwelt ist unerlässlich**

In den Lebensräumen am Fels und in der direkten Umgebung findet sich eine oft einzigartige Pflanzen- und Tierwelt. Nutzungs-Regelungen wie zeitlich befristete Sperrungen schützen diesen Lebensraum und ermöglichen ein konfliktfreies Nebeneinander. Die von Kletterern, Naturschützern, Behörden und der lokalen Bevölkerung erarbeiteten Regeln für Felsklettern stellen sicher, dass sowohl geschützte Pflanzen als auch Tiere in den Felsgebieten nicht gestört oder gefährdet werden.

### **Sicherheit hat höchste Priorität**

Kletterfelsen sind keine standardisierten Sportgeräte. So variieren Felsqualität und Absicherung von einer Felskletterroute zur anderen. Brüchiger Fels stellt ebenso eine Gefahr dar, wie weite Hakenabstände oder die unklare Qualität der vorhandenen Sicherungseinrichtungen. Um sicher unterwegs zu sein, sind daher besondere Kenntnisse erforderlich, wie etwa zum Einsatz mobiler Sicherungsmittel, zu Abseiltechniken oder zum Standplatzbau bei Mehrseillängenrouten.

### **Alpin-Cartoonist Erbse unterstützt Aktion**

Im Mittelpunkt der neuen DAV-Kampagne „Draußen ist anders“ steht eine Plakatserie zu den Themengebieten „Umwelt und Zugang“, „Pflanzen und Tiere“, „Felsqualität“ und „Absicherung“, die in den Kletterhallen sensibilisieren soll.

Ein eigens eingerichtetes Portal hält unter [www.alpenverein.de/draussen-ist-anders](http://www.alpenverein.de/draussen-ist-anders) umfangreiche Tipps und Hinweise für den sicheren und umweltbewussten Weg von der Halle an den Fels bereit. Zudem wird im Rahmen der diesjährigen Reel Rock Tour, einer Kletterfilmtour, die ab dem 17. Juni in deutschen Kletterhallen gastiert, der Trailer „Draußen ist anders“ gezeigt, in dem der bekannte Alpin-Cartoonist Erbse die Thematik als Cartoon umsetzt.

Detaillierte Informationen gibt es unter [www.alpenverein.de/draussen-ist-anders](http://www.alpenverein.de/draussen-ist-anders) sowie [www.sicher-klettern.de](http://www.sicher-klettern.de).

**Kontakt:**

DAV Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Andrea Händel  
089/14003-94  
[andrea.haendel@alpenverein.de](mailto:andrea.haendel@alpenverein.de)